

Merkblatt KD00017507

Patienten-/Elterninformationen Kontinenz

Blasenmanometrie

Liebe Eltern

Bei Ihrem Kind ist eine Blasenmanometrie (Druckmessung der Blase) geplant. Die Untersuchung ist wichtig um die Funktion der Harnblase zu messen und eine optimale Behandlung zu ermöglichen.

Über diesen QR-Code können Sie mit Ihrem Kind ein Video schauen, das zeigt wie die Untersuchung gemacht wird.



Die Untersuchung dauert ca. 30-45 Minuten. In dieser Zeit sollen die Kinder möglichst ruhig sitzen oder liegen. Säuglinge dürfen zur Beruhigung trinken/gestillt werden. Grössere Kinder haben die Möglichkeit z.B. eine DVD zu schauen oder etwas ruhiges zu spielen.

Wir können den Einsatz der Spitalclowns oder die Gabe eines Beruhigungsmittels planen. Geben Sie uns Bescheid, falls Sie das für nötig erachten.

Für die Untersuchung werden Ableitungen (Elektroden) auf den Bauch und den Beckenboden geklebt, um die Aktivitäten der Muskeln aufzuzeichnen. Eine kleine Sonde wird in den Enddarm gelegt. Anschliessend wird ein dünner Katheter durch die Harnröhre in die Blase eingelegt. Über diesen Katheter wird die Blase mit warmem Wasser gefüllt und die Blasenfunktion über einen Messcomputer gemessen.

Manchmal wird die Blasenmanometrie mit einer Röntgenuntersuchung kombiniert (Videourodynamik). Dann enthält die Flüssigkeit ein Kontrastmittel und die Untersuchung findet zusammen mit dem Röntgenarzt im Röntgen statt.

Die Untersuchung mit Vor- und Nachbesprechung der Auswertung dauert zirka eine Stunde.

Vorbereitung

- Bitte füllen Sie das mitgeschickte Blasentagebuch aus. Über den QR-Code kommen Sie zur Online-Version.
- Ihr Kind kann vor der Untersuchung normal essen und trinken.
- Darmspülungen führen Sie wie gewohnt durch.
- Verabreichen Sie Medikamente wie gewohnt, ausser die Ärztin/der Arzt hat es anders mit Ihnen besprochen.
- Bitte bringen Sie Ersatzkleider mit.



Bitte melden Sie sich bei uns im Voraus bei folgenden Problemen:

- Falls Ihr Kind unter Verstopfung leidet.
- Wenn seit der letzten Untersuchung Harnwegsinfektionen aufgetreten sind.
- Wenn wir den Einsatz der Spitalclowns oder die Gabe eines Beruhigungsmittels planen sollen.

Bei Fragen:

Pflegeberatung Kontinenz Kontinenzberatung@kispi.uzh.ch Telefon +41 44 249 3990